

PRESSEMITTEILUNG #180 - 11.07.2024

Birte Pauls

## **Niederdeutsch ist und bleibt ein Markenzeichen Schleswig-Holsteins**

Anlässlich der heutigen Veranstaltung zu zehn Jahren Modellschulen Niederdeutsch erklärt die minderheitenpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Birte Pauls:

"„Tut das jetzt not?“ Das war die anfängliche Frage begleitet mit Kritik gegenüber der Einführung der Modellschulen Niederdeutsch. Heute, 10 Jahre später, wird der Beschluss der damaligen Küstenkoalition als Erfolgsmodell gefeiert. Renate Schnack, die damalige Minderheitenbeauftragte, hat mit dem von ihr entwickelten „Handlungsplan Sprache“ ganz entscheidend Maßstäbe gesetzt und Grundlagen für eine aktive Sprachenpolitik geschaffen.

Die SPD freut sich, dass die Landesregierung dieses Erfolgsmodell weiterführt. Der Erhalt der Sprachvielfalt war und ist für uns immer ein wichtiges bildungspolitisches Anliegen. Mittlerweile gibt es das freiwillige Unterrichtsangebot für den niederdeutschen Spracherwerb an 51 Schulen. Rund 3700 Schüler\*innen sorgen dafür, dass das Plattdeutsche in Schleswig-Holstein nicht in Vergessenheit gerät.“